

Kommt und hört!



Hallo Leute!

Kommt mal her!

Kommt zu Sibylla!

Kommt und hört mir zu!

5 Ich will euch eine Geschichte erzählen.

Sie ist sehr schön.

Aber sie ist auch schrecklich und traurig.

Es ist eine Geschichte von Geld und Krieg,
von Liebe und Tod, von Frauen und Männern.

10 Männer ... ach ja, die Männer ...

Manche sind klein und schwach.

Manche sind groß und stark.

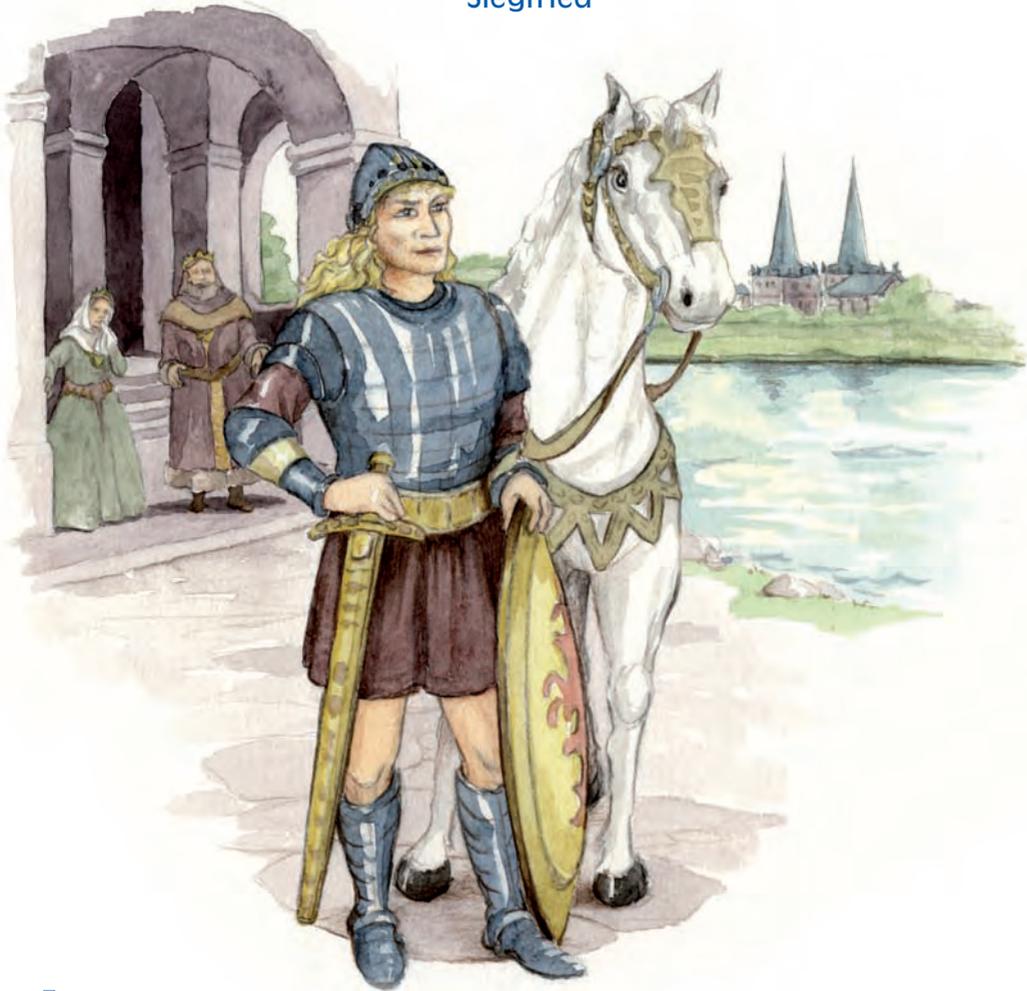
Aber keiner ist so groß und so stark wie Siegfried.

Von ihm will ich euch jetzt erzählen.

15 Ja, kommt nur, Leute!

Setzt euch, setzt euch!

Gleich fängt meine Geschichte an.



1 ◀ 📄

Das ist er.

Das ist Siegfried aus den Niederlanden.

Habt ihr schon mal von ihm gehört?

Er ist ein Königssohn und kommt aus Xanten am Rhein.

- 5 Siegfried ist ein Held: Er ist stark und er hat vor nichts und vor niemand Angst.

Siegfried hat viele Reisen gemacht.

Von einer Reise ins Land der Nibelungen hat er drei Dinge mitgebracht:

- 10 den Nibelungenschatz aus Gold, Silber und Edelsteinen, das Schwert Balmung und die Tarnkappe.

Wenn er die Tarnkappe auf dem Kopf hat, dann kann man ihn nicht sehen.

Er ist unsichtbar und hat die Kraft von zwölf Männern¹.

- 15 Auf einer Reise hatte Siegfried auch einen Kampf mit einem Drachen.

Er hat den Drachen mit dem Schwert getötet.

Dann hat er im Drachenblut gebadet.

Warum?

- 20 Wer im Blut eines Drachens badet, den kann niemand mehr verletzen: Er ist unverwundbar.

► 2



¹die Kraft von zwölf Männern haben
sehr stark sein